Aufmaß & Auslegung

Beispielanbieter: autarc · ZVPlan

Kurzbeschreibung

Digitale Aufmaß- und Auslegungstools erfassen Gebäude- und Raumdaten und nutzen sie für Heizlastberechnung, Heizflächenauslegung und die rechnerische Vorbereitung des hydraulischen Abgleichs. LiDAR-fähige Geräte können Wände, Fenster und Türen beim Scan erkennen und daraus ein digitales Gebäudemodell erzeugen.

Erprobte Vorteile aus Praxistests
Zeitersparnis bei Aufmaß und Berechnung; geringere Fehlerquote; einmal erfasste Daten können für weitere Planungsschritte genutzt werden.

LiDAR-Aufmaß

Gebäudemodell

Berechnung & Auslegung

Check- und Entscheidungsfragen zur Toolauswahl

- ☐ Welche Funktionen werden benötigt: Aufmaß, Heizlast, Auslegung oder Abgleichberechnung?
- ☐ Ist die geeignete Hardware vorhanden, z.B. ein LiDAR-fähiges Smartphone oder Tablet?
- ☐ Deckt das Tool die benötigten Normen, Berechnungen und Nachweise ab?
- ☐ Können vorhandene Grundrisse und Projektdaten übernommen werden?
- ☐ Welche Schnittstellen und Exportformate gibt es zur bestehenden Software?
- ☐ Passen Lizenzmodell, Support und Einarbeitungsaufwand zur geplanten Nutzung?

Einführungs- und Nutzungshinweise

Vor dem Einsatz

- Einsatzbereich und Verantwortlichkeiten festlegen; klären, welche Prozessschritte digital abgebildet werden.
- Geeignete Hardware bereitstellen und LiDAR-/Scan-Funktion vor dem ersten Projekt testen.
- Schnittstellen, Exportformate und das führende System für Kunden- und Projektdaten festlegen.
- Mit einem Pilotprojekt starten, Mitarbeitende einweisen und fachliche Prüfschritte vereinbaren.

Nach der Einführung

- Raum für Raum scannen; automatisch erkannte Wände, Fenster und Türen direkt kontrollieren.
- Gebäude-, Bauteil- und Heizflächendaten auf Vollständigkeit und Plausibilität prüfen.
- Komplexe Geometrien manuell ergänzen und Berechnungs- bzw. Auslegungsergebnisse fachlich plausibilisieren.
- Datenübergaben und Doppelerfassungen beobachten; Workflow nach den ersten Projekten nachschärfen.

Schnittstellen im digitalen Workflow

Baustelle / Aufmaß
Raum- und Gebäudedaten erfassen; Scan-Ergebnisse kontrollieren.

Büro / Planung
Heizlast und Heizflächen berechnen; Wärmeerzeuger dimensionieren; hydraulischen Abgleich rechnerisch vorbereiten.

Handwerkersoftware / Dokumentation
Projekt- und Ergebnisdaten übernehmen, Berichte/Nachweise exportieren und Doppelerfassung vermeiden.